Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Post.at

St. Gallener

Gemeindenachrichten

Ausgabe 4 / Dezember 2016

Gemeindeversammlung der Marktgemeinde St. Gallen 2016

Am 15. September 2016 wurde im Mehrzwecksaal St. Gallen eine Gemeindeversammlung abgehalten, bei der rund 80 interessierte Bürgerinnen und Bürger teilnahmen. BR Bürgermeister Armin Forstner stellte mit einer Powerpoint Präsentation folgende Themen vor:

a) Ein neues Gemeindewappen wird entworfen bzw. es gab bereits einen Entwurf von Ernst Zwanzleitner. Jetzt müssen noch die Anforderungen des Landes Steiermark eingearbeitet werden um eine Genehmigung zu erwirken. Die Burg Gallenstein ist von fast allen Ortsteilen einsehbar und soll auch dadurch als prägendes Motiv auf das Wappen.

b) Gebäude- und Wohnungsverwaltung ab 01.01.2017:
Durch die Übernahme der Wohnungsverwaltung der Altgemeinde St. Gallen sind ab Jänner 2017:
119 Gemeindewohnungen, 80 Garagen und Carports, zu verwalten.
Für die Verwaltung sind Herr Dieter Moser und Frau Beate Berger zuständig.

c) Seit August 2016 wird das 8-Familien-Wohnhaus Weißenbach an der Enns 115b saniert. In allen Wohnungen wird eine Zentralheizung installiert und durch die Bioenergie Weißenbach versorgt. Weiters werden folgende Maßnahmen durchgeführt: Vollwärmeschutz – neues Dach – Dachboden- und Kellerdeckendämmung – Fenstertausch – Stiegenhausrenovierung – Wohnungstürentausch und Haustürentausch.
Gesamtvolumen: ca. € 374.000,00

d) Unwetterschäden im Jahr 2016 im Gemeindegebiet:
- Grießbach ..... € 21.000,00
- Spitzenbach..... € 36.000,00
- Bergerviertel ..... € 10.000,00

Aufgrund der Unwetterschäden mussten im Spitzenbach und Bergerviertel Stützmauern erbaut werden. Gesamtsumme € 67.000,00.
1/3 entfällt auf Gemeinde € 22.333,00.

Grießbach

Spitzenbach

Bergerviertel

e) Schließung der Volksschule Weißenbach:
Die Räumlichkeiten werden von der Neuen Mittelschule und der Musikschule Eisenwurzen genutzt. In der Volksschule St. Gallen werden im Schuljahr 2016/17 – 72 Kinder unterrichtet (davon kommen 5 Kinder aus Weißenbach).

f) Geplante bzw. zum Teil bereits durchgeführte Arbeiten:
- Abbruch Wohnhaus Weißenbach 61 – ehem. Schagerer – Kosten € 43.000,00
- Errichtung von 12 Carports und eines überdachten Müllplatzes beim Wohnhaus Markt Nr. 135/155 mit neuen Besucherparkplätzen in St. Gallen
- Errichtung von 3 Carports und eines überdachten Müllplatzes beim Wohnhaus Weißenbach Nr. 50

Wohnhaus Weißenbach 61

ehem. Schagerer

Markt Nr. 135/155

Weißenbach Nr. 50

g) Durchgeführte Sanierungs- und Asphaltierungsarbeiten 2016:

- Steinberg
- Hofdurchfahrt Eisenzieher
- Bodenweg – Verbindungsweg B117 (Walter Schoiswohl) inkl. Stützmauer
- Bushaltestelle Weißenbach

Steinberg

Bodenweg

Hofdurchfahrt Eisenzieher

Bushaltestelle Weißenbach

Im Anschluss wurden noch Informationen über unsere Asylwerber in St. Gallen und die organisatorischen Neuerungen bei den St. Gallener Nachrichten weitergegeben. Eine rege Diskussion hat diese Gemeindeversammlung geschlossen.

Arbeiten, durch die Bauhofmitarbeiter und verschiedene Firmen

Mülltonnenplätze: Böschung ausschneiden am Weißenbach vom Schulsteg bis zur Wehranlage

Sauna St. Gallen: Malerarbeiten im Eingangsbereich

Asphaltierung des Parkplatzes bei der „Buderwiese“

Einige Beispiele vom Ausmähen der Gemeindestraßen und Gehwege, diese Arbeiten wurden fast im ganzen Gemeindegebiet durchgeführt – Gehweg im Bereich Fa. Freregger in Weißenbach, Spitzenbachstraße, Spitzenbach

Rundweg St. Gallen: Errichtung eines neuen Geländers

Gemeindelagerplatz: Frägutaufbereitung für Ausbesserungsarbeiten bei den nicht asphaltierten Gemeindestraßen

Weginstandhaltung: Diverse Schotterwege wurden im Gemeindegebiet auf einer Länge von ca. 12 km mit einem Gräder planiert

Bergerviertelstraße

Haslinger Finsterbach

Großbildfernseher im Foyer des Marktgemeindeamtes St. Gallen

Zu den jeweiligen Öffnungszeiten des Marktgemeindeamtes ist dieser Fernseher für alle Bewohner und Touristen frei zugänglich. Gezeigt werden diverse Filme aus der Region Naturpark Eisenwurzen und dem Nationalpark Gesäuse.

Aus dem Standesamt

Hochzeit

Susanna Ilić – Ibrahim Jusić
Theresa Baumgartner – Christoph Hagauer
Lisa Thaller – Johannes Chroustovsky
Andrea Romana Kolař – Bartłomiej Zbrożek
Birgit Barbara Huber – Christoph Winter
Nicole Kraft – Sebastian Pixner
Roswitha Thun – Manuel Pilz
Bettina Traxler – Hermann Kohlbacher
Bernadette Barth – Deniz Holat
Susanne Wertan – Werner Schmid
Andrea Völkl – Harald Karner
Michaela Kern – André Broäter

Geburten

Aurelia Platzer
Lorena Taschner
Matheus-Constantin Demeter
Katharina Monika Windhager

Wir trauern um…

Brigitta Weissensteiner
Ottilie Rieder
Maria Haslinger
Hermine Platzer
Ulrike Kern
Helmut Halsmeier
Helmut Michtner

Bei passender Schneelage

...ist der Betrieb des **Buchstein-Schiliftes** im Erb, dank der Gemeinde und dem Team des SV St. Gallen – Sektion Schi, für die kommende Wintersaison wieder gesichert.
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 13:00 - 16:00 Uhr und Samstag, Sonntag, Feiertag und Ferien von 09:00 bis 16:00 Uhr. Kontakt: Telefon 0664 461 40 56

Wir freuen uns auf viele Gäste und auf ein Wiedersehen beim Buchstein-Schilift!

Foto: filernhofer

Volksschule St. Gallen

72 Schüler und Schülerinnen starteten am 12. September 2016 gemeinsam mit ihren Lehrerinnen in ein neues Schuljahr.

Über vier neue PCs, finanziert von unserer Gemeinde, freuen sich die Kinder. So können wir einen zeitgemäßen, abwechslungsreichen Unterricht gewährleisten.

Gemeinsam mit dem Naturpark planen wir Aktivitäten in unserer Region. Für die gute Zusammenarbeit mit allen Schulpartnern bedanken wir uns und wünschen uns allen ein schönes und erfolgreiches Schuljahr.

Volksschule St. Gallen

Babyschwimmen

Ab Jänner 2017 starten im Ybbstaler Solebad Göstling die nächsten Baby- und Kinderschwimmkurse.

Information und Anmeldung unter:
Nina Prack
Telefon 0676 610 95 58
www.baby-kinderschwimmen.at

Neue Mittelschule Weißenbach-St. Gallen

Zusammenarbeit mit den Vereinen

Abwechslungsreicher und vielfältiger Unterricht bis zum Schulschluss standen an der Neuen Mittelschule Weißenbach auch heuer wieder auf der Tagesordnung. Dabei ist die Zusammenarbeit mit Vereinen und Institutionen ein Fixpunkt. Naturschutz, Umweltschutz, Bewegungsorientierung und Hinführung zum Vereinsleben sind für eine Naturparkschule wichtige Lern- und Erziehungsbereiche.
Gemeinsam mit der Berg- und Naturwacht wurde in den letzten Schulwochen die Aktion „Wir sammeln Aludosen“ durchgeführt. Viele Getränke werden in Aludosen angeboten und diese werden oft achtlos weggeworfen oder nicht sachgemäß entsorgt und bilden ein großes Umweltproblem, da Alu nicht verrottet (es gäbe auch ökologisch sinnvollere Verpackungen).
Die Kinder haben insgesamt 13.500 Dosen gesammelt.
Für die fleißigsten Sammler hat Obmann Fritz Hudler tolle Preise zur Verfügung gestellt.

Aludosen sammeln

In der letzten Schulwoche stand der bewegungsorientierte Unterricht im Mittelpunkt. Die vielfältige Vereinskultur unserer Region wird den Kindern durch aktive Betätigung näher gebracht.
Die Schülerinnen und Schüler konnten je nach Interesse folgende Angebote auswählen:
Alpenverein: Wegmarkierung, Klettern
Rotes Kreuz: Erste-Hilfe
Feuerwehr: Brandschutz
Sportverein: Fußball, Tennis, Geländelauf, Schwimmen

Brandschutzübung

Malwettbewerb „ÖBB Green Points“

Die 4b-Klasse der NMS mit Zeichenlehrerin Jutta Dirninger wurde als Belohnung für die Teilnahme am Malwettbewerb „ÖBB Green Points“ zum Schulen-Erlebnistag am europaweiten „Autofreien Tag“ am Grazer Hauptbahnhof eingeladen. Die Anreise erfolgte mit Bus und Zug. Ziel war die kreative Auseinandersetzung mit dem Thema Bahnfahren und Green Points / Umweltschutz. Ein gereimter Satz musste enthalten sein.

ÖBB Green Points

Lukas Mayer erlangte den 2. Rang in der Steiermark. Sein Entwurf ist in nächster Zeit als Plakat in allen Zügen der ÖBB zu sehen.
Herzlichen Glückwunsch.

Klimaschutzpreis

Am 14. November 2016 wurden die besten Klimaschutzprojekte des Landes ausgezeichnet. Umweltminister Andrä Rupprechter und ORF-Generaldirektor Alexander Wrabetz verliehen den Österreichischen Klimaschutzpreis 2016 in fünf Kategorien. SchülervertreterInnen, LehrerInnenteam und Schulleitung erhielten im Rahmen einer ORF-Galasendung den begehrten Junior-Preis für das Solarhaus im Schulhof.

ORF-Galasendung

Herbstzeit im Kindergarten St. Gallen

Mit den Projekten „Alles rund um das Brot“ bzw. „Vom Apfel zum Apfelsaft“ sind die Kinder in ein neues Kindergartenjahr gestartet. Mit großer Begeisterung wurde in beiden Kindergartengruppen mit den Kindern viel Wissenswertes mit allen Sinnen über Brot und Äpfel erarbeitet. Es wurde frisches Getreide zu Mehl gemahlen um daraus Brot backen zu können. In der Kirche konnten wir die Erntekrone mit Pater Ulrich betrachten und ein eigenes, kleines Erntedankfest feiern. In der Bäckerei Kämmerer konnten die Kinder in den Alltag eines Bäckers Einblick nehmen und selbst verschiedenes Gebäck herstellen.
Mit Liesi Michtner, als zusätzliche Begleitperson, verbrachten wir beim Veitlbauer einen tollen Erlebnisvormittag.
Mit Susanne Weissensteiner erlebten die Kinder hautnah die Herstellung von Apfelsaft. Die Äpfel wurden selbst gepflückt und gesammelt. Äpfel, Apfellocken, Apfelbrei, Apfelschaum und Apfelsaft – alles durfte nach Herzenslust verkostet werden. Jedes Kind füllte seine eigene Flasche mit frisch gepresstem Apfelsaft.

Mit Pater Ulrich in der Kirche

Einblicke in die Bäckerei Kämmerer

Äpfel pflücken...

...und verarbeiten beim Mostgut Veitlbauer

Jugendlager auf der Alm

Heuer fand das traditionelle Jugendlager der Trachtenmusikkapelle St. Gallen von 27. bis 30. Juli auf der Schüttbauernalm in Unterlaussa statt. An diesen vier Tagen erlebten 16 Jungmusikerinnen und Jungmusiker lustige und spannende Aktivitäten.
Unter der Leitung von Jugendkapellmeisterin Anja Grießl und mehreren RegisterführerInnen wurde in kleinen Gruppen und in Ensembles fleißig musiziert. Die Stücke Ho-Ruck-Bum-Polka, Zottelmarsch und Memories of the Prairie wurden beim Abschlusskonzert bravourös aufgeführt.

Eine Alm-Olympiade und eine Floßfahrt auf der Enns boten Entspannung und Abenteuer pur in der Natur.

Musikschule Eisenwurzen

Am 6. Juli 2016 schloss die Musikschule Eisenwurzen mit 162 Schülerinnen und Schülern ihr Schuljahr ab.
Die Schülerinnen und Schüler boten an diesem Nachmittag ein abwechslungsreiches Programm, das von verschiedenen Solisten bis hin zu Volksmusikensembles, Blockflötengruppen, zwei verschiedenen Jugendblasorchestern und einem Geigenensemble reichte.
Mittlerweile läuft der Unterricht und die Vorbereitung für diverse Vorspielstunden im Schuljahr 2016/17 bereits auf Hochtouren. Weiters bereichern auch seit September zwei neue Lehrer unsere Musikschule.

Falls Sie Interesse an Klavierunterricht oder Stimmbildungsunterricht haben, ersuche ich Sie mich anzurufen.
Kontakt: Dieter Moser – Telefon 0664 162 34 23

Tag der offenen Tür

Am 27. und 28. Jänner 2017 findet in der HTL-BULME in Graz-Gösting der Tag der offenen Tür statt.

Unsere Schule bietet Jugendlichen ab 14 Jahren, Maturantinnen und Maturanten sowie Erwachsenen mit und ohne Berufsausbildung in der Tages- bzw. Abendschule die Möglichkeit, eine fundierte, kostenfreie Aus- bzw. Weiterbildung in den Bereichen Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, Elektronik und Elektrotechnik.

Kontakt: Telefon 0316 60 81-227 – www.bulme.at

Freiwillige Feuerwehr St. Gallen

Wir erlauben uns der Bevölkerung von St. Gallen und Umgebung einen kurzen Überblick über unsere Tätigkeiten im Jahr 2016 zu geben:
Das Jahr 2016 war wieder ein sehr Arbeits- und Einsatzreiches Jahr. Wir wurden zu insgesamt 40 technischen Einsätzen und Hilfeleistungen, sowie 11 Brandeinsätzen gerufen.

Einen sehr großen Anteil an der Arbeit nimmt auch die Aus- und Weiterbildung ein. Es wurden 49 Kurse in der Feuerwehrschule Lebring besucht. Die Feuerwehrjugend legte fünf Teilprüfungen für die Grundausbildung ab, und 20 Kammeraden unterzogen sich im November der technischen Hilfe-Leistungsprüfung in Bronze, Silber und Gold. Alles zusammen werden das für dieses Jahr ca. 6.900 Stunden werden.

Ganz herzlich möchte sich die Feuerwehr St. Gallen bei allen Besuchern vom Weinfest bedanken und auch für die gute Annahme des Flohmarktes. Mit diesen Einnahmen können wir die erforderlichen Eigenleistungen bei Anschaffungen von Geräten und Ausrüstung aufbringen.

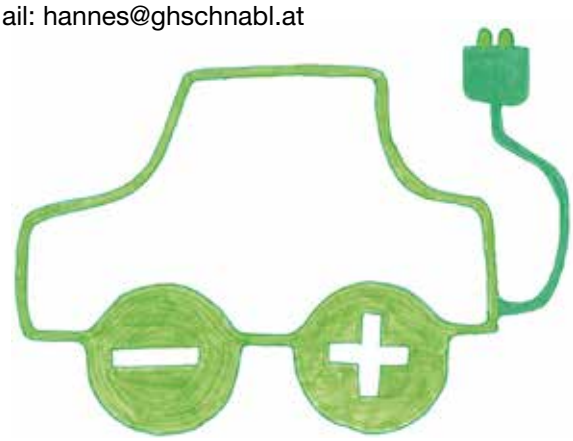
Am 24. Dezember 2016, gibt es wieder die Möglichkeit sich von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr das Friedenslicht im Rüsthaus der Feuerwehr St. Gallen zu holen, nützen Sie diese Gelegenheit.
Zum Schluss möchten wir auch auf die Möglichkeit hinweisen, dass Jugendliche bereits ab dem 10. Lebensjahr zur Feuerwehrjugend beitreten können. Wir freuen uns auf Euer kommen.
Danke und „Gut Heil“ wünscht das Kommando, der Freiwilligen Feuerwehr St. Gallen.

Elektroauto – E-Mobilität

Ich suche Personen, die sich für die Anschaffung eines Elektroautos interessieren oder bereits Erfahrung mit E-Mobilität haben.

Ziel ist es, Interessierte an einen Tisch zu bringen und zu versuchen das Thema Elektromobilität auch in unserem Raum voran zu treiben.

Kontakt:
Hannes Graf
Telefon 0664 453 24 93
E-Mail: hannes@ghschnabl.at



Wir suchen die Besten

Bist du bereit, wenn`s heiß hergeht?
Hilfe leisten in der Not erfordert Persönlichkeit!

Deine Aufgabe.
Es sind nicht die Bequemsten, nicht die Langsamsten und nicht die Leisetreter, die den Weg zur Feuerwehr finden. Die freiwillig einen Teil ihrer Zeit dafür aufbringen, anderen in Not zu helfen – auch mitten in der Nacht und bei jedem Wetter. Feuerwehrtätigkeit ist interessant und weit mehr als Brände löschen: Vom Forstunfall bis hin zum Gefahrengutalarm – langweilig ist es in der Feuerwehr nicht. Komm zum Casting bei einer der nächsten Übungen!

Kontakt:
Freiwillige Feuerwehr Weißenbach/Enns
HBI Ferdinand Pirker Telefon 0680 207 01 60
OBI Michael Frois Telefon 0664 863 20 10

Singen, lernen und leben

Die Grazer Kapellknaben und das Augustinum der Diözese Graz-Seckau bieten Buben eine fundierte musikalische Ausbildung und begleiten junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung.
Die Pädagoginnen und Pädagogen sowie die Musiker freuen sich, Sie und Ihren Sohn kennen zu lernen!
Möglichkeit dazu bieten die „Erlebnistage Augustinum“ von 24. bis 26. März 2017 sowie frei wählbare Schnuppertage.
Informationen bei Peter Jirak, Tel. 0316 8031-961 und www.augustinum.at erhältlich.
Für musikalische Fragen wenden Sie sich bitte an Matthias Unterkofler, Tel. 0664 558 06 47 und www.kapellknaben.at.

Foto: Donauer | www.foto-donauer.at

Der Trend! – Das EMS Training

Was ist EMS Training
Für das EMS Training braucht man keine Hantelbank oder Beinpresse. Stattdessen arbeitet die Elektronische Muskel Stimulation mit Reizstrom. Dieser soll das EMS Training deutlich effektiver als herkömmliches Krafttraining machen und für schnelles Muskelwachstum sorgen. Die Trainerin reguliert die elektrischen Impulse mit Hilfe eines Gerätes, an das die Sportler angeschlossen sind, und zeigt die Übungen (z.B. Kniebeugen, Sit-ups) vor. Jede Muskelgruppe kann von dem Gerät einzeln angesteuert werden. Damit der Strom auch bei den Muskeln ankommt, haben die Trainierenden speziell leitende Funktionskleidung an, Weste, Hüftgurt sowie Manschetten für Arme und Beine.

Ursprung des EMS Trainings
Das EMS Training kommt ursprünglich aus dem Reha-Bereich und wird nach Verletzungen eingesetzt um Muskelschwund vorzubeugen. In der Physiotherapie wird das EMS Training bereits seit Jahren für den gezielten Aufbau von Muskel angewendet. Auch Leistungssportler nutzen das Training.

Was bringt das EMS Training
Schneller Muskelaufbau, Stoffwechseltraining, Fettabbau, Lösen von Verspannungen, Linderung von Rückenschmerzen, u.v.m. Wirkt unterstützend bei Ausdauersport und normalem Krafttraining.

EMS TRAINING
• MIT MARTINA BAUMANN

Schlanker und fitter in nur 15 Minuten pro Woche mit dem EMS Training (Elektronische Muskel Stimulation). Muskelgruppen von Kopf bis Fuß können individuell aktiviert werden, bringen einen schnellen Muskelaufbau, lösen Verspannungen und stärken den Beckenboden.

Vereinbaren Sie ein Probetraining!
Terminvereinbarung unter Telefon 0664 163 41 88
Fitnessraum am Biohof Laussabauer
8932 St. Gallen, Bichl 7

WWW.LAUSSABAUER.AT

Gelungenes Jubiläumsfest im Schloss Kassegg

Der Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen im Dreiländereck Oberösterreich, Niederösterreich und Steiermark, inmitten von Gesäuse- und Hochschwabbergen, besteht nun bereits seit 20 Jahren.
Gegründet 1996 umfasst der Naturpark die Gemeinden Altenmarkt, Landl, Sankt Gallen sowie Wildalpen. Passend zum Anlass feierte das Naturhotel Schloss Kassegg sein 5-jähriges Jubiläum.
Unter der Moderation von Daniel Neuhauser startete am Sonntag den 21.08.2016 um 11:00 Uhr das erste Mal aus dem Naturpark Steirische Eisenwurzen ein ORF Radio Steiermark Frühschoppen mit lokalen Volksmusikgruppen.
Anschließend fand ein Naturparkspezialitätenmarkt mit Kinderprogramm statt. Die Naturparkpartner freuten sich, die zahlreichen Gäste mit regionaler Kulinarik bewirten zu dürfen. Andreas Danner, Geschäftsführer des Naturparks, dazu: „Unsere Jubiläumsfeier ist beim Radiopublikum sowie bei den Besuchern sehr gut angekommen. Inmitten dieses idyllischen Schlosshofes gab es eine einmalige Bühne den Naturpark und unsere Naturparkspezialitätenpartner zu präsentieren.“

Wir danken dem Naturhotel Schloss Kassegg für die Bereitstellung des Veranstaltungsortes, unseren Naturparkpartnern und allen freiwilligen Helfern fürs Mitwirken.

Im Bild v.li.n.re.: GF Andreas Danner, Bundesratspräsident Mario Lindner, Naturparkmitarbeiterin DI Eva Maria Vorwagner und BR Bürgermeister Armin Forstner.

Ein Sommer voller Erlebnisse

Sommererlebnistage 2016 im Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen

Auch heuer fanden wieder in bewährter Weise die Sommererlebnistage für Kinder im Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen statt. Innerhalb von 3 Wochen konnte den Kindern aus den Naturparkgemeinden die heimische Natur- und Kulturlandschaft spielerisch nähergebracht werden. Bei unterschiedlichen Naturparkpartnern, beispielsweise am Reiter- und Biohof Laussabauer, auf der Leitner Almstub'n oder im Wasser- und Erlebnispark St. Gallen, konnte den Kindern vieles rund um die Natur in der Eisenwurzen gezeigt werden. Bei Erlebnissen am Biobauernhof Feldbauer, Landl, Ausflüge ins GeoDorf Gams mit Haflingerhof Gams oder beim Forstamt der Stadt Wien in Wildalpen konnte ebenfalls der Jugend ein wissenswertes und abwechslungsreiches Programm geboten werden.

Aufladung Biodiversität

Umsetzung der Biodiversitätsstrategie 2020+ im Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen

Als Mitglied der Naturparke Steiermark legt der Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen in den Jahren 2016-2020 den Fokus der Arbeit ganz zentral auf die Themen Naturschutz & Biodiversität. Erstmals sollen die steirischen Naturparke im Umsetzungsprojekt fachliche Unterstützung durch Biodiversitäts-ExpertInnen vor Ort erhalten.
Unsere Biodiversitätsexpertin DI Eva Maria Vorwagner unterstützt unseren Natur- und Geopark seit August 2016. Vielfältige Bereiche des Naturparks wie zum Beispiel die Naturpark-Partner, Naturpark-Schulen oder Natur(park) juwele werden von ihr unterstützt.
„Wir freuen uns, dass auf diesem Wege eine fachliche Vertiefung im Naturraummanagement für unsere Partner und die Naturparkregion in den nächsten Jahren gewährleistet ist, so Andreas Danner, Geschäftsführer des Natur- und Geopark.

Frau DI Vorwagner absolvierte das Studium der Forstwirtschaft auf der Universität für Bodenkultur in Wien und ist in unserem Naturparkbüro in St. Gallen für Fragen und weitere Informationen anzutreffen.

Alle Fotos: Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen

Wir suchen Natur- und Geoparkvermittler!

Wir suchen dich!
Besuchern die Besonderheiten im Natur- und Geopark näher bringen? Mit Kindern aus Nah und Fern spielerisch die Eisenwurzenregion entdecken?

Wir sind auf der Suche nach „Natur- und Geoparkvermittler“. Voraussetzung ist eine pädagogische Ausbildung (Naturvermittler, Waldpädagogik, Kräuterpädagogik, etc.)

Mehr Informationen unter 03632 7714 oder
a.matousch@eisenwurzen.com sowie im
Naturparkbüro St. Gallen, Markt 35

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm – jedoch bleibt er einfach liegen.

Streuobst im Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen

Seit jeher waren Streuobstbestände für das Überleben der ländlichen Bevölkerung und als Lebensraum für heimische Arten bedeutsam. In den vergangenen Jahren haben sich die Herausforderungen zum Schutz und zur Nutzung von Streuobstwiesen jedoch weiter verschärft und zu einem gefährdeten Element unserer Landschaft werden lassen. Mit dem diesem neuen geförderten Leader Projekt „Streuobst im Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen“ soll es gelingen, diese wertvolle Ressource der Region zu neuer Stärke zu verhelfen. Dieses Projekt wird vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, dem Land Steiermark und der Europäischen Union unterstützt.

Zwei Schwerpunkte sind nun für die nächsten drei Jahre innerhalb des Projektes geplant. Erstens ist der Erhalt von Streuobstwiesen und die Sicherung von seltenen und alten Obstsorten ein wichtiges Anliegen. In Zusammenarbeit mit dem Verein Arche Noah, Fachbereich Obst, konnten erste Sortenbestimmungen durchgeführt werden. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit Obstbäume von heimischen Sorten im „Baumschule Loidl Baumabgabegarten“ in Wildalpen beim Museum HochQuellenWasser zu erwerben und so einen kleinen Beitrag zur Erhaltung von Streuobstwiesen beizutragen.

Als zweiter Schwerpunkt werden die Obstgartenbesitzer in den Steirischen Eisenwurzen und die Kultivierung sowie Pflege von Streuobstwiesen unterstützt. So konnten sich im Oktober in den Naturparkgemeinden Landl und Sankt Gallen die lokalen Asylwerber beim „Obstklaubm“ einbringen. Die Obsternte ist für viele Obstgartenbesitzer zeitaufwendig und arbeitsintensiv. Durch die gemeinnützige Tätigkeit der Asylwerber werden die Streuobstwiesen gepflegt und der Apfel bleibt nicht liegen. Für beide Seiten war es eine Bereicherung. Die Migranten verbesserten zusätzlich ihre Deutschkenntnisse und lernten den Natur- und Geopark sowie dessen Bewohner kennen. „Für 2017 sind weitere Maßnahmen in diesen Bereichen geplant. Wir danken an dieser Stelle allen, welche unser Projekt in den vielfältigsten Bereichen 2016 unterstützt haben. So können wir einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung unserer Kulturlandschaft leisten“, lobende Worte vom Geschäftsführer des Natur- und Geoparks Andreas Danner.

Weiteren Informationen unter:
Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen
www.eisenwurzen.com

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION
LE 14-20
Das Land Steiermark
Regionen

Alle Fotos: Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen

Der Imkerverein stellt sich vor!

Vor über 100 Jahren – im Jahr 1902 – wurde unser Imkerverein Weißenbach und Umgebung gegründet. Heute hat der Verein 26 Mitglieder, wovon fünf Imker aus altersbedingten und gesundheitlichen Gründen keine Bienen mehr haben. In den letzten Jahren haben vor allem einige Jungimker aktiv mit der Bienenhaltung begonnen, haben mit ihrem neuen Hobby Spaß und konnten gute Erfolge erzielen. Für Jungimker bietet der Landesverband für Bienenzucht eine Imkerschule zur Ausbildung und jährliche Weiterbildungskurse. Diese Schulungen und Weiterbildungen sind für Imker eine unerlässliche Bereicherung geworden.

Ein Löffel Honig ist ein Teil unserer Natur in der wir leben dürfen.

Bienenprodukte sind wertvolle Geschenke.

Die Imkerei bietet nicht nur den hochwertigen Honig, sondern lässt den Imker auch im Einklang mit der Natur leben. Die Arbeit beim Bienenstock, die Ruhe und Harmonie sowie der süße Honig-Duft aus dem Bienenvolk werden zum Kraftplatz des Imkers. *Nebenbei bietet unsere Region die idealen Bedingungen um einen der besten Honige Österreichs hervorzubringen, wenn er vom Imker sorgfältig geerntet und gelagert wird.*

Leider werde ich immer wieder angesprochen, dass in manchen Gärten nur mehr wenige Bienen gesehen werden. Unsere Natur braucht jedoch die Bienen für die Erhaltung unserer Pflanzenvielfalt und für eine gute Ernte unserer Obstbäume. Noch in der Generation unserer Eltern und Großeltern gab es kaum ein Haus ohne Bienenvölker und das Bewusstsein, was die Natur braucht, war noch sehr viel stärker verankert. Die Varroa-Milbe und gesetzliche Vorschriften bereiten immer wieder Probleme und zusätzlichen Zeitaufwand. Ab 2017 müssen z.B. alle Bienenvölker Österreichs mit deren Standort registriert werden.

Die Imkerei ist ein Hobby, das mich bereits seit meinem 9. Lebensjahr begleitet. Wenn auch du dich dieser faszinierenden Tätigkeit widmen willst (ob jung oder alt, damit möchte ich wirklich jeden ansprechen!), freue ich mich über jeden Anruf. Jeder Interessierte kann die Ausbildung in der Imkerschule machen und diese wird auch gefördert. Auch wir vom Imkerverein helfen und beraten sehr gerne.

Der Obmann – Johann Weissensteiner
Telefon 0664 327 63 76

Foto: Stefan Leitner

50 Jahre Pensionistenverband in St. Gallen

Ich möchte mich bei meinen Vorgänger/innen bedanken, die unsere Ortsgruppe aufgebaut haben, sie haben so der älteren Generation in St. Gallen einen wichtigen Platz eingeräumt. Seit 2013 bin ich die Obfrau mit einem engagierten Team und ich kann mit Stolz sagen, wir sind ein aktiver und lustiger Verein, mit starkem Zusammenhalt. In dieser Zeit konnten wir bereits 25 neue Mitglieder dazugewinnen. Eine Mitgliedschaft bei uns im Verein kostet € 24,00 Jahresbeitrag, dafür gibt es herrliche Ausflüge, geselliges und lustiges Beisammensein in unserem Clubraum, jeden ersten Mittwoch im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr bei Jause, Kuchen und Kaffee.
Für Unterstützung und Beratung bei altersbedingten Problemen, sowie bei Antragstellung für Seniorenhilfe stehe ich mit meinem Team jeden Dienstag von 10:00 bis 12:00 Uhr ebenfalls in unserem Clubraum, unseren Mitgliedern gerne zur Verfügung.

Es ist nicht gut, dass der Mensch alleine sei und besonders nicht, dass er alleine arbeite, vielmehr bedarf er der Teilnahme und Anregung, wenn etwas gelingen soll.
Johann Wolfgang von Goethe

Unseren traditionellen Adventmarkt wird es erst wieder nächstes Jahr geben, da wir an einem neuen Konzept arbeiten und neue Ideen einbringen wollen.
Wir danken allen, die unseren Adventmarkt besucht haben und freuen uns wenn wir Euch nächstes Jahr wieder begrüßen dürfen.
In diesem Sinne herzlichst Lisi Well.

30 Jahre Festival St. Gallen

1986 fanden die ersten Konzerte im Turnsaal der Volksschule zum damaligen „St. Gallen Festival der Künste“ statt. In den letzten 30 Jahren ist das Festival St. Gallen seinem Motto treu geblieben: Breite Vielfalt und künstlerische Attraktivität durch gebotene Qualität stehen im Mittelpunkt dieses einzigartigen Kulturfestivals im steirischen Gesäuse.
420 Konzerte, 5100 Mitwirkende, 70.000 Besucher – das sind die beeindruckenden Eckdaten für ein ganz besonderes Festival, bei welchem die unterschiedlichen musikalischen Stilrichtungen zu einem kulturellen Gesamterlebnis verschmelzen. Orchesterkonzerte, Kammermusik, Jazz und neue Volksmusik bilden die Basis des Festival St. Gallen, das sich aber auch der neuen Musik widmet, denn seit Jahren wird zeitgenössischen Komponisten/Innen ein breites Forum in Form von Komponistenporträts und der Aufführung mehrerer Werke geboten.
Der Arnold Schoenberg Chor und Erwin Ortner sind seit 20 Jahren untrennbar mit dem Festival St. Gallen verbunden und beglücken das Publikum alljährlich mit außergewöhnlichen Konzerterlebnissen. Elias von Felix Mendelssohn-Bartholdy stand dieses Jahr auf dem Programm und die Pfarrkirche St. Gallen war bis auf den letzten Platz gefüllt. Beeindruckend, wie Orchester und Chor unter der Leitung von Prof. Erwin Ortner dieses Oratorium Mendelssohns dargeboten haben. Zwei Open-Air Veranstaltungen im stimmungsvollen Burghof der Burg beeindruckten das Publikum ebenso, wie zahlreiche Konzerte im Konzertsaal der Burg.
Mit zahlreichen ausverkauften Konzerten, vielen Gästen aus nah und fern die abermals für zahlreiche Übernachtungen bei den heimischen Tourismusbetrieben sorgten und einem großen Medienecho war das Jubiläumsfestival 2016 ein weiterer Erfolg des Kulturkreis Gallenstein rund um Erich und Johanna Mitterbäck.
Für 2017 (12. bis 26. August 2017) sind schon wieder die nächsten Konzerte geplant – nur so viel kann verraten werden: Der Arnold Schoenberg Chor und Erwin Ortner werden wieder mit dabei sein, ebenso wie zahlreiche andere altbekannte Festivalkünstler.

Weitere Informationen:
Kulturkreis Gallenstein – Festival St. Gallen Steiermark
8933 St. Gallen, Steinberg 57, Telefon 0664 211 21 05
www.festival.stgallen.at

Was immer Sie feiern, von der Familienfeier bis zur Firmenfeier. Kommen Sie in unser Hof-Café am Biohof Laussabauer und verbringen dabei angenehme Stunden, genießen die Gastfreundschaft und ein wunderschönes Ambiente.
Chef Herbert kocht mit viel Leidenschaft, verwendet dabei nur hochwertige Lebensmittel und hofeigene Bioprodukte. Bei der Planung und Vorbereitung Ihrer Feier sind wir Ihnen sehr gerne behilflich.
Kinder sind bei uns willkommen, haben auf dem Hof viel Platz und dürfen sich nach Herzenslust austoben.

Hof-Café

LAUSSABAUER - BIOHOF - REITERHOF - HOF-CAFÈ
Herbert und Renate Baumann - Bichl 7 - 8932 St. Gallen
Telefon 03632 603 - Mobil 0664 116 98 30 - www.laussabauer.at

Neue Mitarbeiterin bei den Mobilen Diensten

Anita Heigl © Foto Fröschl

Mit November 2016 konnten die Mobilen Dienste der Lebenshilfe Ennstal Anita Heigl aus Altenmarkt als Mitarbeiterin gewinnen.
Als Familienentlasterin unterstützt sie Familien, die mit einem Kind oder einem Angehörigen mit besonderen Bedürfnissen/Behinderung leben. Diese „freien“ Stunden können von den Eltern oder Angehörigen für Hobbies, Arztbesuche, Behördenwege oder einfach zum Krafttanken verwendet werden.

Infos zu den Angeboten der Mobilen Dienste (Familienentlastung, Frühförderung, Wohn- und Freizeitassistenz) erhalten Sie bei Monika Hödl-Langegger, Telefon 0676 516 13 20 oder auf www.lebenshilfe-ennstal.at

mobiledienste
FRÜHFÖRDERUNG | FAMILIE | WOHNEN | FREIZEIT
www.lebenshilfe-ennstal.at | sowiedu

Sprechtage der BVA in St. Gallen

Termin 1: Donnerstag, 18. Mai 2017 von 14:00 bis 15:00 Uhr
Termin 2: Donnerstag, 19. Oktober 2017 von 14:00 bis 15:00 Uhr

Die Sprechtage der BVA – Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter – finden im Sitzungszimmer der Marktgemeinde St. Gallen, Markt 35 statt.

Neues vom Hospizteam Admont – Gesäuse

Nach einer ganztägigen Fortbildung zum Thema „Suizid und Suizidprävention“ mit der Fachärztin Heike Kriegbaum im September feierten wir am 11. November den Abschluss unserer 4. Hospiz-Grundausbildung mit 17 Teilnehmerinnen.

Angehörige und Freunde der AbsolventInnen waren zu einer stimmungsvollen Feier in den Festsaal des Stiftsgymnasiums gekommen. Eine Reihe von Ehrengästen gratulierte den Absolventinnen und Absolventen und drückten die Bewunderung zur Bereitschaft aus, sich künftig ehrenamtlich für Schwerkranke, Sterbende und Trauernde in unserer Region zu engagieren.

Unter den Gästen: Abt Bruno Hubl, Bezirkshauptmann Dr. Dick, Bgm. Hermann Watzl, Jakob Kabas, der Geschäftsführer des Sozialhilfeverbandes und Vertreterinnen der Pflegeheime, so auch Ingrid Lorbek vom Pflegeheim Landl.
Eine besondere Auszeichnung war es für die AbsolventInnen, dass auch der Bürgermeister von St. Gallen, BR Armin Forstner gekommen ist. Er würdigte ausführlich die engagierte ehrenamtliche Arbeit der HospizmitarbeiterInnen. Die öffentliche Hand wäre nicht in der Lage, diese Leistungen für die Mitmenschen zu finanzieren. Er gratulierte auch Teamleiterin Paula Glaser zum kürzlich verliehenen Goldenen Ehrenzeichen.
Eine beeindruckende stimmungsvolle Feier, in der die Leistungen ehrenamtlicher HospizmitarbeiterInnen wertschätzend gewürdigt wurden und die im Anschluss bei selbstgemachten Köstlichkeiten, umrahmt von der Zwanzleitner Musi, ausgeklungen ist.

Wenn Sie Rat und Unterstützung brauchen, wir sind gerne für Sie da! Sie bekommen auch kostenlose Informationen über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, Familienhospiz- und Pflegekarenz (neu seit 01.01.2014) u. a. soziale Anliegen.

Kontaktpersonen:
Ulrike Malle, Telefon 0650 541 09 14 und
Mag[a]. Paula Glaser, Telefon 0676 442 06 61
E-Mail: admont@hospiz-stmk.at, www.hospiz-stmk.at

Foto: Reiner Zwanzleitner

Wohnungsmarkt – freie Wohnungen

Wohnung – Größe	Miete – Kaution	Kontakt	
St. Gallen Oberhof 2 – WG 3 Größe: 90,87 m²	Zentralheizung Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 40 – WG 2 Größe: 50,37 m²	Zentralheizung Miete: € 364,69 Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 40 – WG 3 Größe: 90,92 m²	Zentralheizung Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 60 – WG 5 Größe: 66,20 m²	3 Zimmer, Küche Zentralheizung Miete: € 409,00 Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 64 – WG 1 Größe: 56 m²	1 Zimmer, Wohnküche Zentralheizung Miete: € 388,00 Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 64 – WG 4 Größe: 78 m²	2 Zimmer, Küche Zentralheizung Miete: € 414,50 Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 109/8 Größe: rund 54 m²	Zentralheizung Miete: € 257,00 inkl. Heizung und Betriebs-kosten Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 110 Büroräumlichkeit Größe: rund 75 m²	Büro möbliert Zentralheizung Miete: € 487,00 inkl. Heizung und Betriebs-kosten Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 113/3 Größe: rund 75 m² Büroräumlichkeit	Zentralheizung Miete: € 538,80 inkl. Heizung und Betriebs-kosten Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 114/5 Größe: rund 55 m²	Zentralheizung Miete: € 395,52 inkl. Heizung und Betriebs-kosten Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
Weißenbach 115 – WG 3 Größe: rund 90 m² **Neu saniert!**	2 Kinderzimmer, Balkon Zentralheizung Miete: € 560,72 inkl. Heizung und Betriebs-kosten Kaution: 1 Monatsmiete	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	
1 Carport bei Zufahrt Kinder-garten Weißenbach	Miete: € 17,00/Monat	Marktgemeinde St. Gallen Hr. Moser Tel. 03632 209-206	

safe4u ALARMANLAGEN
www.safe4u.de
Nicht nur in der dunklen Jahreszeit:
SCHÜTZEN SIE SICH UND IHRE FAMILIE
Mit einer Alarmanlage von safe4u sind Sie immer auf der sicheren Seite!
Ihre neue Alarmanlage von safe4u
keine Kabel, keine Funkstrahlung
einfache Bedienung
reagiert schon bei Einbruchversuchen
Bewegungsfreiheit auch bei aktivierter Alarmanlage
JETZT KOSTENLOSE PRÄSENTATION DIREKT BEI IHNEN ZU HAUSE VEREINBAREN!
Diese Neuheit wird repräsentiert durch:
ANTO BRADARIC ST.GALLEN
DACHDECKEREI + SPENGLEREI
Anto Bradaric GmbH - 8933 St.Gallen, Oberer Markt 76
Tel. 03632 / 27 757, Mobiltel. 0664 / 38 74 512

Schöne Weihnachten
und viel Spaß im neuen Jahr
Jetzt im Vorverkauf nur € 35,00 für 2 Erwachsene und 2 Kinder
Der nächste Sommer kommt ganz sicher, und so freuen wir uns schon sehr auf die Saison 2017 mit vielen Highlights und kulinarischen Genüssen.
Das Team vom Wasser & Erlebnispark!
Geschenktipp:) Saisonkarte für 2017
Jetzt im Vorverkauf um nur € 35,00!
Die Karten sind in der Allianz Agentur Werner Pirker in St. Gallen – Markt 27, erhältlich.
www.wassererlebnispark.at

FALK

FACHINSTITUT FÜR MASSAGE

Klassische Massagen, Lymphdrainage, Fußreflexzonenmassage, APM-Akupunktmassage, Bindegewebsmassage, rhytmisch-energetische Wirbelsäulenbehandlung, Wärmebehandlung mit chinesischen Heilkräutern, Tuina, Medi-Taping, Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn-Breuß, Ohrakupunktmassage, individuelle Schwangerschaftsbegleitung mit APM, u.v.m.

GESCHENKGUTSCHEINE

KLANGMASSAGE - KLANGSPIELE

KLANGMEDITATION - HYPNOSE

Erwachsene und Kinder,

für alle Bereiche des Lebens

Wolfgang und Eva FALK

8933 St. Gallen, Unterer Markt 40 und Am Spitzenberg 60

Telefon 0664 262 12 98 - Wolfgang

Telefon 0664 263 87 46 - Eva

Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst *im Dezember 2016*

Termin	Ärztin / Arzt	Telefon
Sa. 10. Dezember	Dr. Marion SCHNUT, Altenmarkt	03632 377
So. 11. Dezember	Dr. Eva-Maria GRAF – DA, Großreifling	03633 2208
Sa. 17. Dezember	MR Dr. Anton HARKAMP – DA, St. Gallen	03632 7187
So. 18. Dezember	Dr. Eva-Maria GRAF – DA, Großreifling	03633 2208
Sa. 24. Dezember *Hl. Abend*	MR Dr. Anton HARKAMP – DA, St. Gallen	03632 7187
So. 25. Dezember *Christtag*	Dr. Norbert HOLZMÜLLER – DA, Gams	03637 350
Mo. 26. Dezember *Stefanitag*	Dr. Ernst HUBER – DA, Weißenbach	0664 184 45 91
Sa, 31. Dezember *Silvester*	Dr. Marion SCHNUT, Altenmarkt	03632 377

NOTRUF

112 Euro-Notruf
122 Feuerwehr-Notruf
133 Polizei-Notruf
141 Ärzte-Notruf
144 Rettung-Notruf

Österreichisches Rotes Kreuz Altenmarkt
03632 244-0

Änderungen vorbehalten!

Tierärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst *von Dez. 2016 bis Anfang Jänner 2017*

Termin	Name	Telefon
Sa, 10. - So, 11. Dez.	Dr. Hans WEISSENSTEINER	03613 2539
Sa, 17. - So, 18. Dez.	Dipl. Tzt. Katrin LAUBICHLER	0664 384 04 38
Sa, 24. - Mo, 26. Dez.	Dr. Gottfried GRANIG	03613 2812
Sa, 31. Dez. - So, 01. Jän. 2017	Dr. Hans WEISSENSTEINER	03613 2539

Änderungen vorbehalten!

Amtstierärztlicher Dienst *von Dezember 2016 bis Anfang Jänner 2017*

Termin	Name	Telefon
Mo, 05.12. 08:00 Uhr - Mo, 12.12. 08:00 Uhr	Mag. Herbert FEUCHTER	0676 866 40 314
Mo, 12.12. 08:00 Uhr - Mo, 19.12. 08:00 Uhr	Dr. Robert GRUBER	0664 462 95 54
Mo, 19.12. 08:00 Uhr - Mo, 26.12. 08:00 Uhr	Mag. Wilfried LAUBICHLER	0676 866 40 553
Mo, 26.12. 08:00 Uhr - Mo, 02.01. 08:00 Uhr	Mag. Herbert FEUCHTER	0676 866 40 314

Kann der eingeteilte Amtstierarzt telefonisch nicht erreicht werden, ist die Landeswarnzentrale, Telefon 0664 462 95 54 zu verständigen.

Änderungen vorbehalten!

Impressum: Herausgeber: Marktgemeinde St. Gallen. Für den Inhalt verantwortlich: BR BGM Armin Forstner Erscheinungsort St. Gallen. Redaktion: Dieter Moser – Tel. 03632 209-206, E-Mail: moser@st-gallen.gv.at.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. Februar 2017. Die Beiträge bitte rechtzeitig abgeben. Layout und Satz: fuernholzer design & foto, St. Gallen. Alle verwendeten Fotos in dieser Ausgabe wurden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Es besteht (je nach Platzangebot) die Möglichkeit einer Werbeeinschaltung gegen einen Druckkostenbeitrag!
Terminänderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten!
Coverbild: Winterbild St. Gallen ©fuernholzer

Kontakt Marktgemeinde St. Gallen

Marktgemeinde St. Gallen, Markt 35
Telefon: 03632 209-0
E-Mail: gde@st-gallen.gv.at, www.stgallen.at

Parteienverkehr

Montag	07:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Freitag	07:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	07:00 - 17:00 Uhr

Bürgerservice Weißenbach/Enns
Parteienverkehr am Montag 13:00 - 15:00 Uhr

Neueröffnung
Urraum – Humanenergetik
in St. Gallen

Hallo! Ich heiße Ursula Kronsteiner und möchte euch hier mein neu eröffnetes Unternehmen Urraum e.U. vorstellen.

Ich bin mit Urraum als Human-Energetikerin tätig und befasse mich mit dem harmonischen Energiefluss des Menschen. Der Name „Urraum“ steht für mich für den Raum, der möglich ist zu sein – der ursprüngliche Platz und Raum den jeder Mensch in seinem Leben und in der Welt einnehmen kann.

Mit meiner Arbeit kann ich Menschen dabei unterstützen und begleiten, (wieder) mehr Leichtigkeit und Freude mit und in ihrem Körper, sowie in emotionalen und sozialen Angelegenheiten zu haben.
Ich wende dabei Techniken aus folgenden Methoden an: Kinesiologie (die Lehre der Bewegung), Cranio-Sacral-Ausgleich (Schädel und Wirbelsäule) und Access Consciousness® (Zugriff aufs Bewusstsein).

Bei einer Sitzung frage ich per Muskeltest (Biofeedback) ab, welche Methode der größtmögliche Beitrag für dich und das dir in dieser Sitzung wichtige Thema ist. Danach wird der Energiefluss deines Körpers in Bezug auf dieses Thema ausgeglichen. Wohlbefinden, tiefe Entspannung und Leichtigkeit sind oft schon während der Sitzung zu bemerken.
Die angewendeten Methoden haben u.a. positive Effekte auf den Schlaf, den Rücken, die Blase, das Gedächtnis, Lernschwierigkeiten, das emotionale Gleichgewicht, nach der Geburt für Mutter und Kind und unerfüllten Kinderwunsch.
Bei eingeschränkter Mobilität mache ich auch gerne Hausbesuche.
Eine Sitzung ersetzt keinen ärztlichen Rat oder eine Therapie, kann aber bei vielen Beschwerden unterstützend eingesetzt werden.

Hast du auch Interesse, energetische Methoden selbst zu erlernen?
Dann melde dich zu einem der folgenden Kurse an!

Die Access Bars® (engl. Zugriffs Punkte): 32 Punkte am Kopf, die durch Berührung die elektromagnetische Ladung zu bestimmten Themen wie Körper, Alter, Beziehungen, Freude, Trauer, etc. löschen. Die Methode erweist sich u.a. bei Gedankenkreisen, Depressionen, Lernschwierigkeiten, Gewichtreduktions-Wunsch als hilfreich und unterstützt dich ein Leben mit mehr Leichtigkeit und Freude zu generieren.

Eine von mehr als 40 verschiedenen Access® Körperprozessen zu Themen wie Sehen, Hören, Gedächtnis, Altern, Beweglichkeit, Verbundenheit mit der Erde, etc.!

Auf meiner Homepage findest du zukünftige Termine und kannst dich auch für meinen Newsletter anmelden.
Wenn du keinen Internetzugriff hast, informiere ich dich auch gerne telefonisch über alle Termine.
Gerne halte ich auch Kurse auf Anfrage!
Wäre eine Sitzung und/oder ein Kurs bei mir ein Beitrag für dich und deinen Körper?
Ich freue mich auf dich und die Veränderung, die wir schaffen können!

Kontakt:
Ursula Kronsteiner, BA
Oberer Markt 17, 8933 St. Gallen
www.urraum.at
Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 0680 237 51 24

MENSCHEN ERMÄCHTIGEN ZU WISSEN, DASS SIE WISSEN
ACCESS BARS™ FACILITATOR
ACCESSCONSCIOUSNESS.COM